

| Modul | MT | LA G | LA R | Veranstaltung | Semester | | Beschreibung | Literatur | Voraussetzungen / Bemerkungen | Wahlbereich | | Interdisziplinär | | Opt. Studien | | | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------|------|------|--|----------|------|--|--|--|-------------|------|------------------|------|--------------|------|----|------|----|------|
| | | | | | SoSe | WiSe | | | | Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein | | | | |
| Aufbaumodul: Predigt und Gottesdienst | VL Homiletik / Liturgik (2LP) | | | Dozent* in: Tobias Braune-Krickau Veranstaltungstitel: Vorlesung: Religionspsychologie und Seelsorge | X | | Die Vorlesung versucht, zwei oft eher getrennte Pole mit einander zu verbinden: Die Seelsorge, die zwar von der Psychologie viel gelernt hat, aber doch eine spezifische religiöse Praxis der Kirche ist - und die Religionspsychologie, die gewissermaßen von außen und in der Regel ohne therapeutisch-seelsorgerliche Abzweckung auf das religiöse Leben schaut. Zu diesem Zweck wird die Vorlesung auch die Geschichte dieser Konstellation rekonstruieren, wird Klassiker wie Freud und James behandeln, die Anfänge der modernen Seelsorge und die konzeptuell und praktischen Aufbrüche in den 1960er Jahren. Im Mittelpunkt stehen jedoch gegenwärtige Themen und Fragen, die sich zwischen Seelsorge und Religionspsychologie auftun. | | | X | | | X | X | | | | | |
| | | | | Dozent* in: Tobias Braune-Krickau Veranstaltungstitel: Homiletisch-liturgisches Seminar | | | SoSe | WiSe | Das Seminar führt ein in die Theorie und Praxis des evangelischen Gottesdienstes. Die Studierenden lernen, selbstständig Predigten und Liturgien zu gestalten und die theologische Aufgabe, die mit dem Gottesdienst gestellt ist, zu reflektieren. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei - entsprechend der Greifswalder Tradition - auf der Verbindung zur Kirchenmusik liegen sowie darauf, auch in die liturgische Praxis anhand von zwei Blockseminaren (zum Ev. Gottesdienstbuch und zur liturgischen Präsenz) eingeführt zu werden. Die Studierenden gestalten im Kontext des Seminars selbstständige Gottesdienste und verfassen dazu ihre homiletisch-liturgische Hauptseminararbeit. | | | Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein | | |
| | | | | Dozent* in: Veranstaltungstitel: Blockseminare Gottesdienstbuch und Lit. Präsenz | | | SoSe | WiSe | Zwei verpflichtende Blockseminare führen in zwei zentrale Elemente der Gottesdienstgestaltung ein: In den Gebrauch des Ev. Gottesdienstbuches und damit in den Sinn und den Aufbau des evangelischen Gottesdienstes sowie in die praktische Gestaltung nach den Kriterien liturgischer Präsenz. | | | Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein |
| | | | | Dozent* in: Tobias Braune-Krickau Veranstaltungstitel: Übung Gottesdienstpraxis | | | SoSe | WiSe | Die Studierenden gestalten in einer Übung parallel zum Hauptseminar eigene Gottesdienste, die anschließend ausgewertet werden. | | | Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein |
| Integration | Repetitorium (3LP) | | | Dozent* in: Tobias Braune-Krickau Veranstaltungstitel: Repetitorium Praktische Theologie | X | | Das Repetitorium dient der Vorbereitung auf die mündlichen und schriftlichen Examenprüfungen. Zu diesem Zweck werden gemeinsam die zentralen Themen, Theoriestücke und Personen der Praktischen Theologie erarbeitet. Außerdem besteht die Möglichkeit, Prüfungssituationen in der Gruppe zu üben. | wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben | Examensnähe | Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein | | | | |
| | | | | | | | | X | X | X | | | | | | | | | |